

ARS MEDICI

DOSSIER

zwölfmal jährlich als Beilage zu ARS MEDICI

**Offizielles Organ der APA
(Ärzte mit Patientenapotheke);
Vereinigung der selbstdispensierenden
Ärzte der Schweiz**

**Offizielles Organ / Organe officiel
Foederatio Medicorum Practicorum
Foederatio Medicarum Practicarum (FMP)**

Verlag

SAEM Verlag AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch

Redaktion

Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen a/Rhf.
Dr. med. Halid Bas, Zürich
Tel. 01-46210 09, Fax 01-46210 09
E-Mail: halid.bas@datacomm.ch
Dr. med. Uwe Beise, Freiburg i.Br.
Tel. 0049-761 707 19 66, Fax 0049-761 707 38 69
E-Mail: uwe.beise@t-online.de

Redaktionssekretariat

Rosenfluh Publikationen AG
Anna Marino
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 65, Fax 052-675 50 61

Anzeigenverkauf

Sumed Advertising
Susi Glaus
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

Druck, Ausrüstung, Versand

AVD GOLDACH
9403 Goldach

Abonnementsdienst

ARS MEDICI
EDP Services AG
Ebenaustrasse 10/Postfach
6048 Horw
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise

ARS MEDICI erscheint 26 x jährlich (25 Ausgaben)
Jahresabonnement: Fr. 75.–
Westeuropa: Fr. 140.–
übriges Ausland: Fr. 190.–
Einzelhefte: Fr. 15.– (inkl. Porto, plus MWST)
Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schriftliche
Kündigung bis Oktober um ein Jahr.

Copyright

Nachdruck nur mit Genehmigung
des Verlages
© Copyright by SAEM Verlag AG, Neuhausen

95. Jahrgang; ISSN 0004-2897

Für unaufgefordert eingehende Manuskripte
übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Für Angaben zu Dosierung und Verabrei-
chungsformen von Medikamenten kann vom
Verlag keine Gewähr übernommen werden.

Was zur erektilen Dysfunktion sonst noch zu sagen wäre ...

*... und im Rahmen des diesjährigen Kongresses der AUA,
der American Urological Association, in San Antonio
auch gesagt wurde:*

● *Velofahrer sind häufiger impotent als Nichtvelofahrer. Sommer und Kollegen zeigten, dass die Penisperfusion verbessert werden kann, wenn vor einer längeren Velotour ein PDE-5-Inhibitor eingenommen wird. Ausserdem muss der Sattelwahl und der Fahrerhaltung Beachtung geschenkt werden.*

● *Männer leiden an erektiler Dysfunktion, benigner Prostatahyperplasie und kardiovaskulären Erkrankungen. Eine Pille, die diese drei Probleme gleichzeitig beeinflusst, wäre wünschenswert. Sommer und Kollegen untersuchten den Effekt von PDE-5-Inhibitoren auf diese Krankheitsbilder. Dabei zeigte sich, dass Personen, die kontinuierlich einen PDE-5-Inhibitor eingenommen hatten, eine bessere erektile und eine bessere endotheliale Funktion sowie einen tieferen Prostata-Symptomen-Score aufwiesen. In Zukunft ist vielleicht der PDE-5-Inhibitor die Gesundheitspille für den Mann.*

● *Ahn und Kollegen zeigten, dass das Resultat einer Befragung zur erektilen Dysfunktion vom Geschlecht der Interviewpartner abhängig ist. Werden die ED-Männer von einem Mann befragt, neigen sie dazu, ihre erektile Funktion zu beschönigen.*

Quelle: tell-med